

## „Leber, Niere, Hornhaut“

### Organe im Überblick vor dem Hintergrund Transplantation

Frau Dr. med. Sibylle Kessler durfte für ihren ersten Arztvortrag im Auftrag als „neue“ Vereinsärztin und Ansprechperson des Samaritervers Enetbürgen zahlreiche Samariter und viele interessierte Gäste im Gemeindesaal begrüßen.

Über die Anfänge der Transplantation existieren Legenden, die auf das dritte Jahrhundert zurückgehen. Die im 19. Jahrhundert erstmalig durchgeführten Herztransplantationen wurden tatsächlich dokumentiert.

Ob Zellen, Gewebe oder ganze Organe – alle genannten Bestandteile unseres Körpers können in Transplantationen übertragen werden.

#### Die Leber

Die Leber als unser grösstes inneres Organ hat eine Fülle verschiedener Aufgaben zu bewältigen: Als zentrales Stoffwechselorgan steuert sie den Eiweiß-, Fett- und Kohlenhydratstoffwechsel sowie den Vitamin-, Mineralstoff- und Hormonhaushalt. Sie funktioniert wie eine chemische Fabrik, die Stoffe ab-, um- und aufbaut.

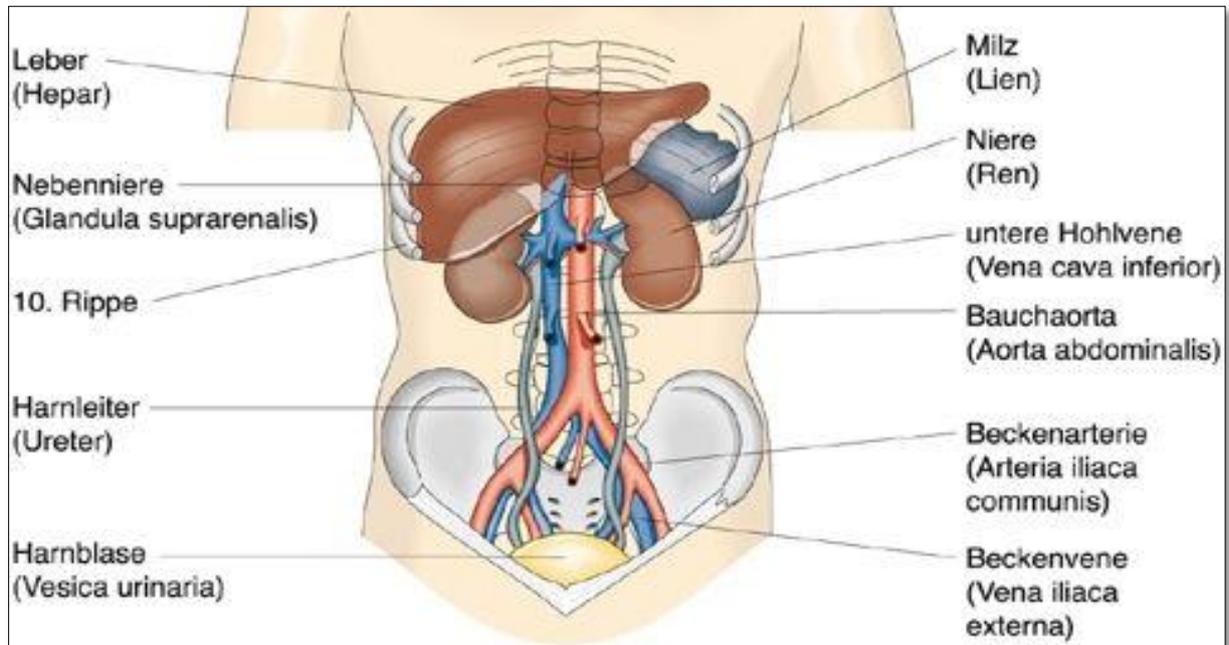
Die Leber hat die ganz besondere Eigenschaft, dass sie sich in gewissen Grenzen selbst erneuern kann. Verschiedene Faktoren können unsere Leber zerstören: Diabetes mellitus, Leberentzündung durch Viren, übermässiger Alkoholkonsum, Medikamente, ungesunde Ernährung usw.



## Die Niere

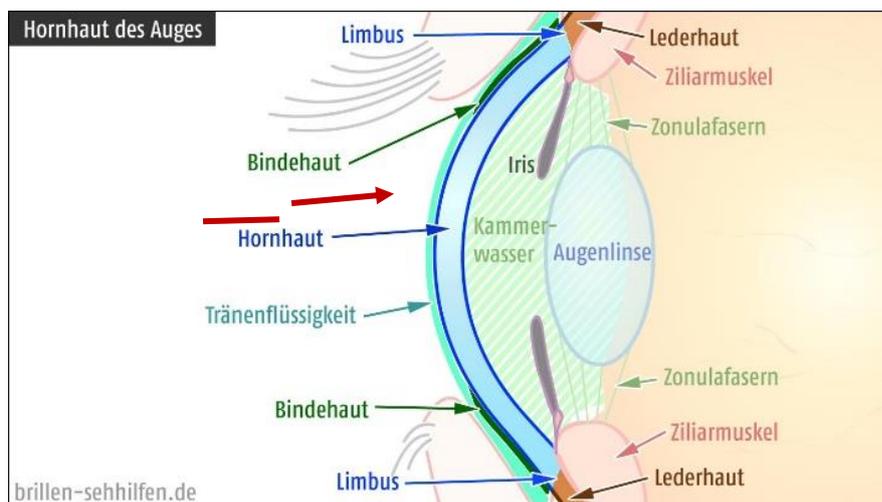
Unsere zwei Nieren gehören zu den kleinsten Organen mit der höchsten Durchblutung. Die Nieren filtern Stoffe, die überflüssig sind und scheiden sie über den Urin aus. Sie bilden aber auch Hormone, die zum Beispiel an der Blutbildung oder an der Regulation des Blutdruckes beteiligt sind. Man unterscheidet einen oberen und unteren Harntrakt.

Diabetes mellitus und Bluthochdruck sind die häufigsten Ursachen für eine Niereninsuffizienz. Wenn die Niere ihre Funktion dauerhaft nicht mehr ausreichend erfüllen kann, bleibt nur noch die Dialyse oder eine Nierentransplantation. Bei der Niere ist eine Lebendspende möglich. 25% der Nierenspenden sind Lebendnierenspenden.



## Die Hornhaut

Die Hornhaut in unseren Augen ermöglicht uns scharfes Sehen. Eintrübungen oder Verletzungen der Augenhornhaut können das Sehvermögen stark beeinträchtigen. Diese Erkrankung kann so weit voranschreiten, dass die Betroffenen ganz erblinden. Eine Behandlung besteht darin, die getrübte Hornhaut zu entfernen und durch eine klare Spenderhornhaut zu ersetzen. Dieser medizinische Routineeingriff wird bis zu 6000mal pro Jahr durchgeführt.



Herzlichen Dank an Dr. med. Sibylle Kessler für den lehrreichen Vortrag!